

Mönchengladbacher Jugendhilfestudie

**Ursachen, Folgen und Entscheidungen
bei Hilfen zur Erziehung**

**Abschlussbericht zum Forschungsprojekt des
Fachbereiches Sozialwesen im Auftrag der Stadt
Mönchengladbach**

**Michael Borg-Laufs
Katja Dittrich
(Hrsg.)**

**unter Mitarbeit von
Dieter Schüpp & Michael Teicke**

**Hochschule Niederrhein
Fachbereich Sozialwesen
Mönchengladbach**

Inhaltsverzeichnis

Ergebnisse im Überblick	9
<i>Katja Dittrich & Michael Borg-Laufs</i>	
1 Jugendhilfewirkungsforschung – Ausgangslage	13
<i>Michael Borg-Laufs & Katja Dittrich</i>	
1.1 Problematische Lebenslagen junger Menschen	13
1.2 Notwendigkeit von Forschung	15
1.3 Studien zur Jugendhilfewirkung in Deutschland	16
1.4 Zusammenfassende Bewertung: Ausgangslage für unser Projekt.....	21
2 Langzeitforschungsprojekt Hilfen zur Erziehung im Auftrag der Stadt Mönchengladbach	27
<i>Katja Dittrich, Michael Borg-Laufs & Michael Teicke</i>	
2.1 Anlass und Ziel des Forschungsprojektes	27
2.2 Forschungsdesign	29
2.3 Erhebungsinstrumente	40
2.4 Bildung von Problemscores	46
2.5 Die Stichprobe	51
2.6 Auswertungsmethoden	58
3 Analyse sozialstruktureller Faktoren in den ASD-Bezirken der Stadt Mönchengladbach und der Hilfen zur Erziehung gemäß SGB VIII	75
<i>Dieter Schüpp</i>	
3.1 Einführung in die Problematik und den Arbeitsauftrag	75
3.2 Analyse der demographischen Daten	77
3.3 Analyse der als arbeitslos registrierten Bevölkerung	85
3.4 Analyse der Haushaltsstrukturen	90
3.5 Analysen der Hilfen zur Erziehung	93
3.6 Zusammenfassende Darstellung der ASD–Bezirksprofile	98
3.7 Zum Verhältnis von sozialen Faktoren und der Inanspruchnahme der Hilfen zur Erziehung	105

4	Ergebnisse der Langzeiterhebungen zur Jugendhilfewirkung	127
	<i>Michael Borg-Laufs, Katja Dittrich & Michael Teicke</i>	
4.1	Rücklaufquote	127
4.2	Wer bekommt welche Hilfe?	129
4.3	Wirkung der erzieherischen Hilfen im Langzeitverlauf	134
4.4	Zusammenhang zwischen Intensität der Hilfe und Erfolg	143
4.5	Zielformulierung in den Hilfeplänen	146
4.6	Zusammenhang zwischen den Screeningwerten zur psychischen Situation des Kindes und den Ergebnissen der Sozialpädagogischen Diagnosetabellen	156
4.7	Zusammenhang zwischen der Qualifikation der Helfenden und dem Erfolg	158
4.8	Zusammenhänge zwischen Ausgangssituation und Erfolg	162
4.9	Entwicklungsbeurteilung durch verschiedene Beurteiler	173
4.10	Problemlage und Erfolg in Abhängigkeit vom Sozialraum	176
4.11	Veränderung der Stichprobe über die Zeit	179
5	Schlussfolgerungen	187
	<i>Katja Dittrich & Michael Borg-Laufs</i>	
6	Autorenangaben	191
7	Anhang	193
A	Interviewleitfaden	193
B	Zusatzerhebung im Rahmen des Interviews ab dem zweiten Erhebungszeitpunkt	200
C	Fragebogen zur Erhebung des Qualifikationsprofils des Helfers	202
D	Einzelbefunde der Zielauswertung	204